

Supportdienstleistung für Studierende der PH Zug

Die Studierenden der PH Zug sind für ihr Notebook selber zuständig: Sie sichern ihre Daten, schützen das Notebook vor Viren und halten es durch Installieren von Updates aktuell. Der ICT-Support der PH Zug unterstützt die Studierenden. Diesbezüglich gelten folgende Vereinbarungen:

- Das Notebook muss den von der PH Zug definierten Mindestanforderungen entsprechen (siehe unter <http://ausbildung.phzg.ch/rund-ums-studium/ict-in-der-ausbildung>).
- Grundsätzlich haben alle Studierenden ein Anrecht auf technischen 1. Level-Support, unabhängig des Notebookmodells. Für Mac-Notebooks kann kein Support garantiert werden.
- Für die Grundinstallationen der Notebooks sind die Studierenden selbsterverantwortlich.
- Die Studierenden sind verpflichtet ein Antivirus-Programm auf Ihrem Notebook zu installieren und dieses aktuell zu halten.
- Die Studierenden halten sich an den Benutzungsvorgaben für die ICT-Infrastruktur an der PH Zug.
- Die ICT der PH Zug unterstützt die Studierenden bei der Einrichtung der Zugänge zu den verschiedenen ICT-Diensten. Sie kann aber nicht garantieren, dass jedes Gerät angebunden werden kann (vgl. Dokument „Notebook-Mindestanforderungen“ unter <http://ausbildung.phzg.ch/rund-ums-studium/ict-in-der-ausbildung>).
- Die ICT der PH Zug stellt einige kostenlose oder kostenpflichtige Programme (z. Bsp. PDF-Reader, MindManager, Microsoft Office) wie auch entsprechende Anleitungen zur Verfügung.
- Für die Lizenzierung und Installation von Software sind die Studierenden grundsätzlich selber verantwortlich.
- Werden die ICT-Vorgaben nicht eingehalten oder genügt das Notebook nicht den definierten Anforderungen, so kann der Support verweigert werden.

Im April 2019
ICT PH Zug